

## Pressemeldung

### **Sichere Hilfe auf Knopfdruck: WC-Notrufset von Kopp für barrierefreie Sanitärbereiche**

**(Kahl am Main, April 2026) Barrierefreie Sanitärbereiche gehören heute zum Standard in öffentlichen Gebäuden, Hotels und anderen stark frequentierten Einrichtungen. Neben der baulichen Umsetzung ist besonders die Sicherheit der Nutzer entscheidend: Im Notfall muss jeder Hilferuf zuverlässig weitergeleitet werden, damit schnell Unterstützung geleistet werden kann. Gerade ältere Menschen, Gäste oder Besucher, die auf barrierefreie Angebote angewiesen sind, profitieren von einer einfachen und gut sichtbaren Notrufmöglichkeit. Das WC-Notrufset des Elektroinstallationsherstellers Heinrich Kopp bietet hierfür eine sichere Lösung. „Unser WC-Notrufset sorgt dafür, dass Hilferufe direkt im WC ausgelöst und zentral weitergeleitet werden können. So erhöhen wir die Sicherheit für Nutzer und geben Betreibern von öffentlichen Einrichtungen ein System an die Hand, das einfach zu bedienen ist und zuverlässig funktioniert“, erklärt Nicole Röll, Produktmanagerin bei Kopp.**

#### **Einfache und intuitive Notrufauslösung**

Damit Hilferufe im Ernstfall schnell ankommen, müssen solche Notrufsysteme direkt dort funktionieren, wo sie ausgelöst werden, nämlich im WC selbst. Das WC-Notrufset von Kopp enthält alles, was für eine sichere Notrufauslösung in barrierefreien WCs erforderlich ist: Zugtaster, Abstelltaster, Signalleuchte und Stromversorgung über einen Netzgleichrichter. Damit können Nutzer im Bedarfsfall unkompliziert Hilfe anfordern, während das Personal zuverlässig über eingehende Rufe informiert wird.

#### **Flexibel erweiterbar**

Das WC-Notrufset ist Teil eines modularen Systems und kann bei Bedarf um weitere Komponenten ergänzt werden. Dazu zählen unter anderem ein Ruftaster,

der die Notrufauslösung direkt im WC ermöglicht und über ein Findelicht beziehungsweise ein Beruhigungslicht eine optische Rückmeldung gibt. Für die zentrale Erfassung von Rufen steht ein Dienstzimmerterminal zur Verfügung, das bis zu 20 Rufe gleichzeitig anzeigt und sowohl optisch als auch akustisch signalisiert. Alternativ kann eine Dienstzimmereinheit eingesetzt werden, die über eine Anwesenheitstaste mit entsprechender Anzeige verfügt, akustische Rufnachsendung ermöglicht und eine kurzzeitige Rufunterdrückung bietet. Für zusätzliche Betriebssicherheit sorgen eine USV sowie ein Akku-Wechselset, die den Funktionserhalt bei Stromausfall gewährleisten und den Austausch von Verschleißteilen vereinfachen. Eine Notrufhupe dient darüber hinaus als Signalgeber für trockene und feuchte Räume, kann an das Rufmodul angeschlossen oder nachgerüstet werden und ist für den Dauerbetrieb ausgelegt. So entsteht ein flexibles System, das individuell an die Bedürfnisse von Hotels, öffentlichen Gebäuden oder Verwaltungsgebäuden angepasst werden kann.

## **Nahtlose Integration ins Kopp-Schalersystem HK07**

Abgesehen von seiner hohen Funktionalität, überzeugt das WC-Notrufset außerdem durch das durchdachte Design. Es fügt sich nahtlos in das etablierte Schalersystem HK07 von Kopp ein und sorgt für eine einheitliche, professionelle Gestaltung in barrierefreien Sanitärbereichen. Für Planer und Installateure bedeutet das eine vereinfachte Integration in bestehende Elektroinstallationen, während Betreiber das System bei Bedarf unkompliziert erweitern lassen können. So vereint das WC-Notrufset Funktion, Sicherheit und Design in einem praktischen, standardisierten System und bietet eine verlässliche, intuitive und zentrale Lösung für Betreiber öffentlicher Einrichtungen sowie für deren Nutzer.

Weitere Informationen zum Notrufsystem finden Sie unter [www.kopp.eu/Sondervarianten](http://www.kopp.eu/Sondervarianten).

**Über die Heinrich Kopp GmbH:**



Mit über 7.000 Artikeln gehört die Heinrich Kopp GmbH (Kahl am Main, Bayern) zu den führenden deutschen Herstellern elektrotechnischer Produkte und Komponenten für den Fachhandel und für den Einzelhandel. Das Sortiment, das die Segmente Professional und Do it yourself umfasst, reicht von klassischen Stecker- und Schalterprogrammen über mobile Personenschutzschalter, Dimmer, Bewegungs- und Präsenzmelder bis hin zu innovativen Home-Automation- und Gebäudemanagementsystemen sowie ganzheitlichen Photovoltaiklösungen. Das Unternehmen vertreibt seine Produkte sowohl in zahlreichen europäischen Ländern als auch weltweit und unterhält neben der Zentrale drei weitere Standorte. Insgesamt beschäftigt Kopp 460 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter 200 am Stammsitz in Kahl. Qualität hat bei Kopp höchste Priorität, deshalb lässt sich das Unternehmen bereits seit 1993 freiwillig nach DIN ISO 9001:2015 prüfen und zertifizieren, ist seit nahezu 50 Jahren Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Qualität e. V. und gewährt eine 20-jährige Garantie auf Schalterprogramme. Geschäftsführer sind Stephan Dörrschuck und Harold van Summeren.